

Chronik

Wie alles im Jahre 1973 begann:

Hubert Tartas ist Gemeinderat in Pignan. Die südfranzösische Weinbaugemeinde sucht eine Partnerschaft zu einem badischen Weinort. Hubert Tartas spricht darüber mit seinen Studienfreund Pierre Schott, den Bürgermeister von Drusenheim im Elsass. Dieser wendet sich an das Landratsamt Rastatt, welches die Gemeinde Sinzheim vorschlägt.

1974

Am 23. Januar 1974 befasst sich erstmals der Gemeinderat von Sinzheim mit der möglichen Partnerschaft. Obwohl Pignan weit entfernt ist, beschließt man, Verbindung aufzunehmen.

Im Mai 1974 kommt es zu einem ersten Treffen von Gemeindevertretern beider Orte. Der Obst- und Gartenbauverein Sinzheim führt eine Lehrfahrt nach Südfrankreich durch und trifft am 18. Mai 1974 mit über 90 Personen in Pignan ein. Ende Oktober 1974 kommen die Südfranzosen zu einem Gegenbesuch nach Sinzheim. In einer öffentlichen Sitzung sprechen Vertreter beider Gemeinden über den ersten Entwurf einer Verschwisterungsurkunde und beschließen, in den nächsten Monaten entsprechende Entscheidungen zu treffen.

1975

Anfang Oktober 1975 machen sich Vertreter der Gemeinde Sinzheim, der Schulen und der Wirtschaft auf in den Süden. Am 5. Oktober 1975 unterzeichnen die Bürgermeister Pierre Fabre und Franz Zoller im Rathaus von Pignan die Partnerschaftsurkunde.

1977

Im April 1977 findet der erste Austausch von Pflege- und Waisenkindern zwischen dem Kinderheim St. Vinzenz in Sinzheim und dem Maison d'Enfants le Vignongoul in Pignan statt.

1978

Am 28. April 1978 machen die beiden neu gewählten Bürgermeister von Pignan Guy Couderc und Sinzheim Hans Metzner ihre erste Bekanntschaft. Bürgermeister Metzner lädt die Bevölkerung für das kommende Jahr zum 110-jährigen Jubiläum des Männergesangsvereins Fremersberg ein.

1979

Am 29. Juni 1979 werden dann die französischen Gäste mit einem großen "Hallo" begrüßt. In den darauf folgenden 4 Tagen nehmen sie am Festgeschehen des MGV "Fremersberg" Sinzheim 1869 teil.

1980

Vom 15. bis 18. Mai 1980 besuchen die Sinzheimer für 4 Tage die Partnergemeinde in Pignan. Die Reise wird ein voller Erfolg. Vom Hammelgrillfest kann man sich kaum losreißen. Monsieur Albert Triebe, der sich sehr um die Aufrechterhaltung der Partnerschaft bemüht, gibt bei diesem Aufenthalt ein Konzert.

1981

Im Januar 1981 hält einer der Gründungsväter, Altbürgermeister Franz Zoller, der sich im Ruhestand mit der Partnerschaft beschäftigt einen gutbesuchten Diavortrag über Pignan.

Vom 17. bis 21 Juni 1981 besucht der Männergesangverein "Fremersberg" Sinzheim 1869 e.V. die Partnergemeinde Pignan. Bereits im selben Jahr führt der französische Bürgermeister Guy Couderc eine Besuchergruppe aus Pignan in Sinzheim an.

1982

Am 26. März 1982 wird auf Wunsch vieler Pignanfreunde der Verein "Partnerschaft Sinzheim - Pignan e.V." gegründet. In der Satzung des Vereins wird als Zweck die Pflege und Herstellung der Kontakte zwischen den Einwohner der beiden Gemeinden manifestiert. Der Verein hat rund 80 Gründungsmitglieder.

Dem ersten Vorstand gehören an:

Hans Metzner als Präsident und 2. Geschäftsführer, Gerhard Vogel als Geschäftsführer, Angelika Vogel (Schriftführerin), Ruth Drapp (später Schuberth - Schatzmeisterin), Berthold-Friedrich Linke (Pressewart), Artur Beier (Organisator der Busfahrten) sowie die Beisitzer Franz Zoller, Georg Notz, Lioba Gushurst und Gabi Drißner.

Im April 1982 besuchen dreizehn Kinder des Kinderheims in Pignan das Sinzheimer Kinderheim St. Vinzenz.

Am 4. Mai 1982 findet die erste konstituierende Vorstandssitzung des neugegründeten Vereins statt.

1983

Im März 1983 wird Sebastian Ros neuer Bürgermeister von Pignan.

Im Mai 1983 findet die erste ordentliche Mitgliederversammlung des Partnerschaftsvereins statt, bei dieser bietet Georg Notz an, einen kostenlosen Grundkurs in Französisch durchzuführen.

Nur 5 Tage später organisiert sich in Pignan ein "Comité de jumelage" unter dem neuen Bürgermeister Sebastian Ros, Guy Couderc wird erster Präsident.

Vom 24. bis 27. Juni 1983 besuchen uns die Gäste aus Pignan. Beim Pfarrfest wirkt der Chor aus Pignan / Juvinac mit.

Im Oktober 1983 besuchen rund 50 Sinzheimer Bürgerinnen und Bürger die Partnergemeinde in Südfrankreich. Man unternimmt einen Ausflug in die westliche Camargue.

1984

Vom 06. bis 09. Juli 1984 besuchen unsere französische Freunde die Gemeinde Sinzheim zum 1100jährigen Bestehen. Dabei nehmen sie gemeinsam mit dem Partnerschaftsverein beim historischen Umzug am 08. Juli durch Sinzheim teil.

Das von Eugen Fischer komponierte und getextete Lied "jumelage" wird begeistert aufgenommen und eingeübt.

Das Mitglied Johannes Christoph Weis stellt die erste Ausgabe von "Kontakte", der zweisprachigen Informationsschrift des Partnerschaftsvereins vor.

1985

Im März 1985 wird die gesamte Vorstandschaft in der ordentlichen Mitgliederversammlung wiedergewählt.

Im September 1985 erscheint bereits die zweite Ausgabe der Informationsschrift "Kontakte".

Vom 08. bis 10. November 1985 reist eine Delegation des Partnerschaftsvereins wie auch des Gemeinderats anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Partnerschaft nach Südfrankreich. Der deutsch-französische Chor unter der Leitung von Jacques Figue singt im Rahmen der offiziellen Feier.

1986

Zwischen dem 16. und 20. August 1986 besuchen rund 70 Personen die Partnergemeinde und nehmen am traditionellen Stadtfest teil. Auch ein Besuch in Sète und ein Picknick in den Cevennen stehen auf dem Programm.

1987

Vom 26. bis 29. Juni 1987 werden die Sinzheimer von 88(!) Personen aus Pignan besucht. Die Topereignisse sind das Pfarrfest und das Fußballspiel zwischen der Altherrenmannschaft der beiden Gemeinden und ein Prominentenspiel.

1988

Am 04. Mai 1988 scheiden bei der ordentlichen Mitgliederversammlung Berthold Linke und Lioba Gushurst aus der Vorstandschaft aus. Neuer Pressewart wird Brigitte Götz-Körper, neue Beisitzerin wird Barbara Hodel.

Vom 21. bis 25. Mai 1988 gastiert der Choral "El Eco" aus Pignan in Sinzheim. Am Sonntagabend findet ein deutsch-französisches Konzert mit "EL Eco" und dem Kirchenchor "St. Martin" und dem Harmonikaclub Haueneberstein statt.

Vom 07. bis 10. Oktober 1988 reist der Partnerschaftsverein gemeinsam mit den Halberstunger Musikanten nach Pignan.

1989

Am 30. Juni 1989 trifft die französische Gruppe mit 60 Personen in Sinzheim ein. Die Festivitäten gehen bis zum 03. Juli 1989.

1990

Am 03. April 1990 findet erneut eine ordentliche Mitgliederversammlung statt, bei der festgestellt wird, dass am Schüleraustausch immer mehr Interesse bekundet wird.

Vom 24. bis 28. Mai findet wieder eine Fahrt nach Pignan statt. Zur Begrüßung anlässlich 15 Jahre Partnerschaft tritt die Volkstanzgruppe "L'Espelido" auf. Das Ausflugsziel der Reisegruppe ist der Etang de Thau.

Musikalischer Höhepunkt des Besuches ist dann der Auftritt des Chors "Septimanie" und des Bläserquintetts der Oper von Montpellier. Die Bürgermeister Fabre a.D. und Zoller a.D. erhalten die von Georg Notz gezeichneten und von Roland Rueff gedruckten Partnerschaftsteller.

Am 15. Oktober 1990 befasst sich eine Mitgliederversammlung mit dem anstehenden Besuch aus Pignan.

1991

Am 18. März 1991 scheiden bei der ordentlichen Mitgliederversammlung mit Neuwahlen die Vorstandsmitglieder Franz Zoller und Artur Beier aus der Vorstandschaft aus. Neuer Beisitzer wird Friedrich Eberle, neuer Organisator der Busfahrten wird Ute Rueff.

Vom 27. bis 30. April 1991 besuchen 68 Gäste, darunter auch Jugendliche des Fussballclubs aus Pignan ihre Partnergemeinde. Höhepunkte des Besuches sind die Teilnahme am "Lichtgong" in Vollmers Mühle in Seebach wie eine Schifffahrt auf dem Neckar und die Fahrt ins Europäische Parlament nach Straßburg.

Vom 7. bis 12. Oktober 1991 fahren 24 Schüler zum Schüleraustausch nach Pignan.

1992

Am 10. Februar 1992 findet die Mitgliederversammlung ohne Neuwahlen statt.

Vom 03. bis 6. April besuchen etwa 50 Gäste aus Südfrankreich Sinzheim. Anlass des Besuches sind die vom MGV Sängerkunst Kartung veranstalteten internationalen Liedertage in Sinzheim, an denen der Chorale "El Eco" aus Pignan teilnimmt. Eine Fahrt zur der Dorotheenhütte in Wolfach ist ein weiterer Höhepunkt des Besuches.

Vom 28. Oktober bis 01. November 1992 besuchen die Sinzheimer wieder ihre Partnergemeinde, mit dabei auch Jugendliche des Sinzheimer Fussballvereins. Die Besichtigung des Regionalrats in Montpellier und des "Oppidums" in Murviel und eine Rundfahrt durch das Roussillon sind die touristischen Höhepunkte dieser Reise. Für die Jungfußballer wurde ein Fußballturnier in Pignan organisiert. Der AS Pignan-Saussan hat ein eigenes Programm für die Jugendlichen aufgelegt, bei dem unter anderem das Erstligaspiel von Montpellier-Bordeaux besucht wurde.

1993

Am 01. Februar 1993 fand die Mitgliederversammlung des Vereins statt.

Vom 25. Mai bis 01. Juni besucht der Ballspielverein Phönix die Partnergemeinde in Südfrankreich.

Vom 02. bis 06. August 1993 besucht der Fußballverein AS Pignan-Saussan den SV Sinzheim.

In Kleider verschiedener Berufsgruppen Südfrankreichs verkleidet treffen am 25. August 1993 die Gäste aus Pignan im Pfarrzentrum ein. Eine Stadtführung in Baden-Baden und eine Fahrt nach Freiburg sind die Höhepunkte des Besuches. Am Samstagmorgen trifft man sich zum "Rennbahnfrühstücke" in Iffezheim, bevor am 29. August die Gruppe wieder abreist.

1994

Am 17. Januar 1994 werden für das verstorbene Vorstandsmitglied Friedrich Eberle und den aus der Vorstandschaft ausscheidenden Georg Notz in der Mitgliederversammlung Franz Neumann und Erwin Heeg neu als Beisitzer gewählt.

Vom 11. bis 15. Mai 1994 begleiten eine Polizeieskorte und 10 Reiter hoch zu Ross den Sinzheimer Bus nach Pignan. Ein Raum im Schloss Turenne wird dem Partnerschaftsverein Pignan zur Verfügung gestellt und eingeweiht. Die Fahrt ins Rhonetal nach Avignon mit einer Weinprobe im Chateauneuf-du-Pape blieben in Erinnerung.

1995

Am 06. März 1995 fand die Mitgliederversammlung statt, die sich im Wesentlichen mit dem Jubiläumsbesuch 1995 im Juli befasste.

Zur 20-jährigen Jubiläumsfeier reisten unsere Gäste mit 2 Bussen an. Am Samstag stand ein Tennisturnier beim Tennisclub in Leiberstung auf dem Programm. Die "Pompierers" aus Pignan knüpften mit der Sinzheimer Feuerwehr die ersten Kontakte. Die offizielle Feier am Abend wird durch den Sinzheimer Musikverein, den Fanfaren aus Halberstung, dem Schulchor der Realschule, dem MGV "Fremersberg" und dem "chorale el Eco" aus Pignan sowie den Tänzerinnen des NCW begleitet.

Wolfgang Heeg zeigte einen Film über 20 Jahre Partnerschaft. Am Montag endete die Jubiläumsfeier mit einem bayerischen Abend.

1996

Am 04. März 1996 gedenken die Mitglieder in der Mitgliederversammlung dem verstorbenen ehemaligen Bürgermeister von Pignan Pierre Fabre. Neuer Chef des Partnerschaftsorganisationsteams in Pignan wird Michel Boudier. Er löst Madame Loubiere ab, die viele Jahre das "comité" geleitet hatte.

Vom 28. bis 31. März 1996 reist der Vorstand nach Pignan, um dort die Möglichkeiten der Erweiterung der Partnerschaft und die Einbindung von Vereinen zu besprechen.

Vom 20.- bis 24 Juni 1996 reisen die Sinzheimer nach Pignan. Ein Höhepunkt des Besuches ist der Besuch des Bambuswalds von Andouze.

1997

Bei der Mitgliederversammlung am 10. März 1997 wird Roland Huck anstelle der aus der Vorstandschaft ausscheidenden Brigitte Götz-Körper gewählt.

Am 12. April 1997 findet eine gemeinsame Vorstandssitzung der deutschen und französischen Gäste statt. Bei dieser Gelegenheit besuchen die französischen Gäste den Frühjahrsmarkt in Sinzheim.

Vom 2. bis 4. Mai 1997 findet die erste deutsch-französische Kunstlerausstellung "Forum de l'Art" in Pignan statt.

In der Zeit vom 27. Juni bis 01. Juli 1997 reisten 65 Gäste aus Pignan zum Partnerschaftstreffen ein. Der Ausflug führte diesmal nach Freiburg und in die Brauerei nach Riegel.

1998

Am 02. März 1998 fand die reguläre Mitgliederversammlung statt.

Vom 30. April bis 2. Mai 1998 besuchten die Sinzheimer wieder Pignan. In Kleider aus der Zeit der badischen Revolution gekleidet und dem Badnerlied auf dem Lippen marschierte die Besuchergruppe in Pignan ein. Roquefort und die dortige Käseherstellung waren das Thema des Ausflugs. Eine Stadtführung durch Pignan informierte vor allem über die Religionskriege zwischen Katholiken und Protestanten.

Am 14. Juni 1998 nimmt der Partnerschaftsverein am Jubiläumsumzug des Musikvereins Sinzheim teil.

Vom 17. bis 18. Oktober 1998 findet die zweite deutsch-französische Kunstlerausstellung "Creativ 98" in Sinzheim statt, an der sich über 30 Künstler beteiligen.

1999

Am 08. März 1999 findet erneut die Mitgliederversammlung statt, bei der Roland Rueff für seine Tätigkeit als "Chefdolmetscher" gedankt wird.

Vom 17. bis 21. Juni 1999 besuchen die Gäste aus Pignan Sinzheim. Empfangen werden sie von der Jugendkapelle des Musikverein Sinzheims. Ausflugsziel in diesem Jahr sind die Daimler-Werke Rastatt und die Stadt Gernsbach. Bürgermeister Hans Metzner nimmt den von der Gemeinde Pignan gestifteten Grundstein für das neue Rathaus entgegen.

Am 11. und 12. September 1999 findet eine weitere deutsch-französische Kunstlerausstellung in Pignan statt.

2000

Am 13. März 2000 findet die Mitgliederversammlung statt. Ein besonderes Ereignis steht bevor, der 25. Geburtstag der Partnerschaft, welcher Anfang Juni in Pignan gebührend gefeiert werden soll. In Pignan laufen die Vorbereitungen auf vollen Touren und in Sinzheim freut man sich auf das Feiern und Wiedersehen. In der Totenehrung werden Frau Weis-Dorbath aus Sinzheim und Monsieur Angleviel aus Pignan gedacht. Für die erfolgreiche Ausrichtung des Sommerferienprogramms 1998 dankte man Barbara Hodel und Ruth Schubert. Auch beim Vereinsschießen des Schützenvereins hat sich der Partnerschaftsverein wacker gehalten, laut Vorstand Gerhard Vogel.

In 6. Tagesordnungspunkten wird der Jugendvertreter in die Satzung mit aufgenommen und die Amtszeit der Vorstandsmitglieder von 3 auf 2 Jahre verkürzt. Bei den Neuwahlen wird Nadine Juchem erste Jugendvertreterin des Vereins.

Ute Rueff tritt aus persönlichen Gründen nicht mehr an. Christine Lemcke übernimmt die Organisation der Busfahrten, für den ausscheidenden Erwin Heeg wird Michael Twardon neu als Beisitzer gewählt.

Vom 1. bis 5. Juni 2000 findet in Pignan die Jubiläumsfeier zum 25-jährigen Bestehen der Partnerschaft statt. Eine folkloristische Darbietung im Freien empfängt die Badener im Département Herault. Eine Gruppe aus Millau, etwa 100 Km von Pignan entfernt unterhält die Gäste. Die Sinzheimer haben aber auch eine Überraschung vorbereitet, sieben Paare in Schwarzwälder Tracht führen einen Bändertanz auf, mit dem sie hervorragend ankommen.

Am zweiten Tag findet der Besuch des Museums "Saint Jean du Biterois" in Beziers statt. Das Museum dokumentiert neben den naturkundlichen Aspekten der Region auch die Besiedlung und Kirchenhistorie. Die Fahrt auf dem "Canal du Midi" ist für die Reisenden ein besonderes Highlight. Am Abend unterhält der Musikverein "Harmonie de Palavas" mit Melodiern aus Oper, Operette und Musical.

Nach einem Besuch des Weinkellers in Marseillan findet der offizielle Festakt zum 25-jährigen Bestehen der Partnerschaft statt. Sinzheim stiftet der Gemeinde Pignan einen Trinkbrunnen, um den der Bauhof von Pignan eine Brunnenanlage erstellt. Beim Festabend unterhalten die Freunde aus Pignan ihre Gäste mit einer Cabaret-Aufführung Pariser Art.

Am 26. Dezember geht der Partnerschaftsverein dank dem Beisitzer Michael Twardon unter www.sinzheim-pignan.de ins Netz.

2001

Am 26. März 2001 findet in der ordentlichen Mitgliederversammlung die Änderung von DM auf Euro statt.

2004

Die Generalversammlung findet am 15. März statt. Die Neuwahlen ergeben folgendes Ergebnis: Verena Seegmüller wird erste Vorsitzende, Kassierer wird Max Schleif. Martina Knapp kümmert sich um die Anliegen der Jugend, Danielle Bruniquel-Beier wird neu als Beisitzerin gewählt.

Am „Sinzheimer Sommerhock“ nehmen wir mit dem „Bistro Pignan“ teil. Es gibt Kaffee, Sekt, französischen Wein, Pastis, Amer, alkoholfreie Getränke und Käsewürfel.

Die Reise nach Pignan startet am 26. August. A.Beier, F.Müller und H.Seegmüller spielen zur Begrüßung ein Ständchen auf Alphörnern, Ingo Wiedenlubberrt dirigiert den gemischten Chor. Der Ausflug geht zum neu errichteten größten Viadukt der Welt, der Autobahnbrücke bei Millau. Samstags besuchen wir die neue Mediathek in Pignan, abends wird ein buntes Programm geboten.

Vom 28. bis 31.10. bekommen die Halberstunger Musikanten Musiker aus Palavas zu Besuch. Die beiden Musikgruppen veranstalten ein gemeinsames Konzert.

Am ersten Sinzheimer Weihnachtsmarkt nehmen wir mit unserem „Bistro Pignan“ teil.

2005

Die Generalversammlung findet am 22. März statt. Danielle Bruniquel-Beier ist aus dem Verein ausgetreten, so wird Albert Schmelzle zum neuen Beisitzer gewählt. Zwei Stammtische werden im April und Juni veranstaltet.

Der Besuch der Gäste aus Pignan steht im Zeichen des 30-jährigen Jubiläums unserer Partnerschaft.

Höhepunkt sind die Ritterspiele im Schloss Hohenbaden in Baden-Baden.

2006

Bei der Generalversammlung am 07. März 2006 werden alle erneut angetretenen Vorstandsmitgliedern in ihren Ämtern bestätigt. Nur für die ausscheidende Ute Rueff wird Willi Doll als neuer Organisator der Busfahrten gewählt.

Vom 25. bis 29. Mai besuchen wir unsere Freunde in Pignan bei traumhaftem Wetter. In Pignan hat man keine Kosten und Mühen gescheut, uns den Aufenthalt so schön zu gestalten, dass man sich immer gerne daran erinnert. Der Freitagsausflug führt uns nach Sète. Am Abend können wir in der romantischen Atmosphäre des ehemaligen Klosters Vignegoul den Klängen Mozarts lauschen, dargeboten vom Chor "Les Petits Chanteurs de la Trinite". Am Sonntag wird noch ein Tennisturnier veranstaltet.

Am 02. Juni 2006 wird ein internes Bouleturnier auf der Tenniscubanlage in Leiberstung veranstaltet.

Am 22. und 23. Juli öffnet das "Bistro Pignan" zum „Sinzemer Sommerhock“ seine Türen und lädt zu Kaffee und Kuchen ein.

Am 18. September laden wir zum Boule-Turnier ein, bei dem man erstmals um den Boule-Pokal des Partnerschaftsvereins spielen darf. Es siegt früh am Morgen die Mannschaft mit den Spielern Willi Doll, Hans Fischer und Gabriel Hurst.

Beim Tennisturnier der örtlichen Vereine kann die Mannschaft des Partnerschaftsvereins im September 2006 den 2. Platz belegen.

09. und 10. Dezember können wir wieder die Pforten des Bistro Pignan zum Weihnachtsmarkt eröffnen.

2007

Die Mitgliederversammlung am 15. März 2007 befasst sich im Wesentlichen mit dem Besuch der Freunde aus Pignan in diesem Jahr.

Am 20. April findet das 2. Boule-Turnier statt, das Hans Fischer, Gabriel Hurst und Christine Lemcke den Pokal gewinnen.

Am 28. Juni des Jahres begrüßen wir bei Regen unseren Besuch aus der Partnerstadt. Am Freitag reisen wir gemeinsam zur Heuchelberger Warte, die bei den Franzosen große Begeisterung hervorruft. Am Samstag erhalten sie Einblick in das Casino von Baden-Baden und anschließend gibt es noch eine Stadtführung. Beim Bunten Abend heizt die Band "Abseitz" ein.

Beim letzten Sommerhock am 14. und 15. Juli 2007 öffnet abermals unser Bistro "Pignan".

Am 31. August beteiligt sich der Partnerschaftsverein beim Sommerferienspaßprogramm mit einem Boule-Turnier auf der Anlage des TC-Sinzheim.

Auch beim Vereinsturnier des TC Sinzheim kann der Partnerschaftsverein aufgrund der hohen Teilnehmerzahl einen Sonderpreis erringen.

Die wanderfreudigen Mitglieder besteigen den Fremersberg mit Abschluss in der Ebenung.

Zum Abschluss des Jahres 2007 trifft man sich am 09. November in der Weinperle, um den von unserem Willi Doll gedrehten Film über den Besuch unserer Freunde in Sinzheim anzusehen.

Natürlich öffnet auch unser Bistro "Pignan" rechtzeitig zum Weihnachtsmarkt wieder seine Pforten und man bot Kaffee und Kuchen an.

2008

Im Jahr 2008 findet die Mitgliederversammlung bereits am 26. Februar statt. Auch hier werden wieder alle bisherigen Vorstandsmitgliedern in Ihren Ämtern bestätigt. Susanne Marmann löst Roland Huck als Pressereferenten ab, da er aus beruflichen Gründen nicht mehr antritt.

Bereits am 30. April reisen die Sinzheimer Freunde der Partnerschaft nach Pignan. Wir werden mit einer Ausstellung im Schlosskeller überrascht. Der Freitagbesuch führt uns in das alte Kloster von St. Guilhelm le Désert. Am Samstag besuchen wir eine Hazienda, wo wir einem Spiel mit jungen Stieren zusehen dürfen. Anschließend gibt es köstlich gegrillte Stierschenkel vom Spieß.

Am 15. Juli beteiligt sich der Verein am Sommerferienspaßprogramm der Gemeinde mit einem Bouleturnier auf der Anlage des TC Sinzheim in Leiberstung.

20 Wanderfreunde wandern am 05. Oktober in der Pfalz bei Rhodt unter Rietburg.

Zum Abschluss des Jahres 2008 beteiligen wir uns wieder mit dem Bistro Pignan beim Weihnachtsmarkt der Gemeinde Sinzheim.

2009

Am 24. März 2009 findet die Mitgliederversammlung statt.

Vom 02. bis 06. Juli besuchen uns die Gäste aus Pignan. Sie werden auf dem Marktplatz bei wunderschönem Wetter mit Brezeln und kühlen Getränken empfangen. Eine Bläsergruppe um Helmut Segmüller umrahmt musikalisch den Empfang. Den ersten Abend verbringen die Gäste in ihren Familien. Am Freitag unternehmen wir einen Ausflug ins benachbarte Elsass zu den Felsenhäusern in Grafthal. Zuvor erkunden wir noch den Marne-Rhein-Kanal inklusive dem Schiffshebewerk bei Arzwiller.

Am Samstag steht der Besuch des Unimogmuseums in Rotenfels auf dem Programm. Im Anschluss trifft man sich zum deutsch französischen Boule-Turnier in der Boule-Halle in Rastatt.

Am Samstagabend findet ein Fest beim Kolbenacker in Steinbach statt. Am Sonntagabend trifft man sich zum großen Abschlussabend in der Fremersberghalle.

Am Montagvormittag verabschieden wir unsere Freunde nach einem tollen, aber auch anstrengenden verlängerten Wochenende unter den Klängen von Hans Metzner's Akkordeon mit Brezeln und Sekt wieder nach Hause.

Das Sommerferienprogramm steht am 04. September auf dem Programm. Wir haben mehr Anmeldungen zum Boule-Turnier, als wir dann tatsächlich teilnehmen lassen können. Am Ende müssen wir es wegen Dauerregens absagen.

Brigitte und Karl Burkard haben für den 03. Oktober unsere Herbstwanderung vorbereitet. In der Frühe treffen sich dann 25 Wanderfreunde beim Pfarrzentrum, von wo aus wir mit dem Bus nach Oberried bei Freiburg zum Almatrieb starten. Bei strahlendem Sonnenschein ist es für alle ein unvergessliches Ereignis.

Den Abschluss des Jahresprogramms bildet der Weihnachtsmarkt. Wir öffnen wieder vom 04. bis 06. Dezember unser "Bistro Pignan" im Foyer des Rathauses. Auch mit dem Ergebnis des Bistros können wir zufrieden sein.

2010

Die Mitgliederversammlung im Jahr 2010 findet bereits am 08. März statt. Bei den Neuwahlen werden alle Vorstandsmitglieder von den Anwesenden in ihren Ämtern bestätigt. Lediglich Hans Metzner kandidierte nicht mehr als Präsident und so wird sein Nachfolger im Amt, Herr Bürgermeister Erik Ernst, von den Mitgliedern einstimmig zum Präsidenten gewählt.

Für den bevorstehenden Besuch in Pignan wird an diesem Abend noch ein Männerballet ins Leben gerufen. Unter der Leitung von Frau Roselinde Meier treffen sich ab dem 12. März 2010 Klaus Berndt, Karl Burkard, Wolfgang Broß, Klaus Kübel, Rosemarie und Franz Neumann, Rudi Reck, Kurt Rohner, Albert Schmelzle und Helmut Seegmüller insgesamt sieben Mal, um zu den Klängen von "Hinter den Kulissen von Paris" einen Tanz einzustudieren.

Für den 01. Mai haben Brigitte und Karl Burkard eine Wanderung zum Kolbenacker ausgearbeitet. Startpunkt war das Pfarrzentrum. Die Route führt zuerst nach Vormberg, dort bieten Ilse und Wolfgang Broß einen Umtrunk an, damit die Teilnehmer gestärkt den Rest der Wanderung in Angriff nehmen können. Dann geht's weiter über Ebenung nach Steinbach, wo wir dann beim Schwarzwaldverein einkehren.

Am 27. Mai 2010 brechen wir vom Marktplatz aus nach Pignan auf, um dort das 35jährige Bestehen unserer Städtepartnerschaft zu feiern. Als Gastgeschenke haben wir eine Sitzbank, die hier bei uns in den WDL hergestellt wurde, für das Rathaus in Pignan im Gepäck sowie für die Gastgeber als auch für uns selbst eigens für das Jubiläum bedruckte T-Shirts. Wieder einmal können wir herrliche Tage in Südfrankreich erleben. Unsere französischen Freunde hatten einiges vorbereitet, z.B. den Besuch einer Rinderfarm oder ein Kirchenkonzert mit der Musikkapelle aus Palavas, um nur zwei Höhepunkte herauszugreifen. Beim Festabend am Sonntag erhalten wir zwei wunderbare Gemälde, die nun im Rathaus hängen. Der Auftritt des Männerballets wird ein voller Erfolg und nicht nur die Franzosen sind begeistert.

Am 23. Juli 2010 gibt es unser erstes Boule-Turnier auf der Tennisanlage in Leiberstung.

Auch am Sommerferienprogramm nehmen wir teil und laden am 03. September 2010 15 Kinder zum Boule spielen ein. Nach dem Turnier gibt es noch eine Siegerehrung und eine kleine Stärkung, bevor die Kinder wieder abgeholt werden. Anschließend veranstalten wir unser zweites Boule-Turnier im diesem Jahr.

Am 17. Oktober startet ein Tanzkurs, für den sich 9 Paare angemeldet haben. Insgesamt neun Mal trifft man sich, um die Grundkenntnisse des langsamen Walzers, Discofox und auch des Tangos zu erlernen. Alle haben so viel Spaß, dass es im kommenden Herbst wieder einen Tanzkurs geben soll.

Für den 18. November haben wir unsere Mitglieder zu einem Nachtreffen unseres Besuches in Pignan eingeladen. Leider ist die Beteiligung sehr gering. Wir schauen uns gemeinsam den sehr gelungenen Film von Willi Doll an und verbringen einen schönen Abend.

Den Abschluss unseres Jahresprogramms bildet wie immer der Weihnachtsmarkt. Vom 03. bis 05. Dezember öffnen wir wieder unser "Bistro Pignan" im Foyer des Rathauses. Auch das wirtschaftliche Ergebnis ist zufriedenstellend.

2011

Die Generalversammlung findet am 07. April statt.

Anschließend beginnen wir mit den Vorbereitungen für den Besuch der Franzosen vom 07.07. – 11.07.2011.

Bei der Ankunft auf dem Marktplatz am 07. Juli 2011 werden unsere französischen Freunde von den Klängen des Musikvereins Winden empfangen. Nach einer kleinen Stärkung verbringt man den Abend in den Familien.

Das Programm führe die Gäste am Freitag, 08. Juli 2011 zuerst nach Steinfeld ins Kakteenland. Danach lernen sie bei einer Führung die Maginot-Linie kennen.

Am Samstag können die französischen Gäste bei einer Fahrt mit der City-Line Baden-Baden kennen lernen. Wir treffen uns dann an der Talstation, um den Merkur zu erobern. Den Abend verbringen die meisten Gastgeber und Gäste in der Wendelinushalle.

Der Sonntag ist zur freien Verfügung, bevor wir uns am Abend in der Fremersberghalle zum traditionellen Festabend einfinden.

Die Oostalfetzer bringen mit ihrer Stimmungsmusik den Saal in Schwung, bevor der Turnerbund mit vielen Kindern und Jugendlichen sportliche Höhepunkte zeigt und sowohl Gäste als auch Gastgeber zu wahren Beifallsstürmen hinreißt. Musikalisch lassen wir den Abend mit den „Pedies“ ausklingen.

Montagsmorgen heißt es wieder Abschied nehmen.

Diesen Besuch unserer französischen Freunde lassen wir am 21. Oktober 2011 bei einem gemütlichen Abend in der Weinperle Revue passieren.

Wie schon in den vergangenen Jahren beteiligt sich der Partnerschaftsverein auch 2011 am Sommerferienprogramm der Gemeinde. Am 26. August laden wir 14 Kinder zum Boule spielen beim Tennisplatz in Leiberstung ein. Wie üblich erhalten sie kleine Geschenke und auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Das anschließend geplante Boule-Turnier für Jedermann fällt leider dem Regen zum Opfer.

Im diesem Jahr bietet die Gemeinde Sinzheim erstmals das Sommerprogramm 60+ an. Hier beteiligen wir uns ebenfalls mit einem Bouleturnier am 02. September 2011, zu dem sich 18 Senioren angemeldet haben.

Am 04. September treffen sich 28 Vereinsmitglieder zu einer Draisinenfahrt in der Pfalz. Leider kommen wir auf dem letzten Streckenteil in ein Unwetter, so dass wir total durchnässt die Heimfahrt antreten müssen.

Unsere letzte Aktivität im diesem Jahr ist die Teilnahme am Weihnachtsmarkt vom 02.-05. Dezember.

2012

Am 14. März findet Jahr die Generalversammlung mit Neuwahlen in der „Weinperle“ statt. Max Schleif muss aus gesundheitlichen Gründen das Amt des Kassiers abgeben. Albert Schmelzle wird einstimmig als Kassier gewählt. Für ihn rückt Astrid Rauch als Beisitzer nach. Auch Susanne Marmann stellt aus familiären Gründen das Amt des Pressewartes zur Verfügung. Hier wählte die Versammlung Elke Ibach als Nachfolgerin.

Zur Vorbereitung auf unseren Besuch in Pignan treffen wir uns an vier Abenden, um intensiv unseren Auftritt als singende Wandergruppe zu proben.

Am 31. Mai machen wir uns auf den Weg nach Südfrankreich, wo wir wie immer freudig empfangen werden – seit langer Zeit mal wieder im Schlosspark von Pignan und anschließend im Gewölbekeller. Freitags können wir einen wunderbaren Ausflug nach Les-Baux-de-Provence erleben, am Samstag geht es entweder nach Montpellier oder in die Camargue. Der Sonntagabend rundet mit seinen kulinarischen und musikalischen Höhepunkten den Besuch in Pignan ab, am Montagmorgen geht es wieder zurück nach Sinzheim.

Brigitte und Karl Burkart haben sich wieder zwei Wandertouren ausgedacht. Zum einen wandern wir am 30. April den Sängerrundweg mit Abschluss beim Maifest des Musikvereins Winden. Am 6. Oktober führen sie uns auf den Dahner Felsenrundweg in der Pfalz.

Das Boule-Turnier für jedermann findet am 20. Juni auf der Anlage des Tennisclubs in Leiberstung statt. Trotz regnerischem Wetter ist die Beteiligung gut.

Erstmals bieten wir am 24.08. sowohl für Kinder als auch für Senioren ein gemeinsames Sommerferienprogramm an. Jung und Alt gemischt ist ein großer Erfolg, so dass wir das im nächsten Jahr auf jeden Fall wiederholen wollen.

Beim Weihnachtsmarkt vom 07. – 09. Dezember haben wir erstmals den Glühweinverkauf nach draußen in eine Bude verlegt. Dort gibt es dann auch selbst gemachte Quiche Lorraine. Der Erfolg lässt nicht auf sich warten: Noch nie verkauften wir so viel Weißglühwein wie 2012! Doch auch der Kuchenverkauf im Bistro Pignan im Rathausfoyer läuft glänzend. Am frühen Sonntagabend sind wir ausverkauft und können somit das Jahr erfolgreich abschließen.

2013

Die Generalversammlung findet am 21. März statt.

Die Frühjahrswanderung führt am 9. Mai nach Sasbachwalden zu den Gaishöll-Wasserfällen. Sie wird wie immer bestens geplant von unseren Wanderführern Karl und Brigitte Burkart, die auch die Herbstwanderung am 3. Oktober auf dem Luchspfad vorbereiten.

Unsere französischen Freunde aus Pignan besuchen uns vom 13. – 17. Juni. Wir können wieder frohe und erlebnisreiche Stunden gemeinsam verbringen.

Am Freitag besichtigen wir zuerst den Hockenheimring, von dem alle sehr beeindruckt sind. Danach geht es nach Speyer, wo wir nach dem Mittagessen eine Domführung machen.

Am Samstagvormittag trifft man sich zur Wanderung auf dem Sängerrundweg mit anschließendem Picknick; am Nachmittag besucht eine große Gruppe das Bergseefest des Angelsportvereins Sinzheim. Andere treffen sich auf dem Spargelfest in Hügelsheim.

Den Samstagabend verbringen die meisten in Halberstung bei Musik und Flammkuchen.

Den Sonntag gestaltet tagsüber jede Familie nach ihrem eigenen Plan, bevor man sich abends in der Fremersberghalle zum Festabend trifft. Hier gibt es ein buntes Rahmenpro-

gramm mit der Jugendkapelle des Musikvereins Winden und einer ganz besonderen Trommelgruppe. Die Pedies runden mit unterhaltsamer Tanzmusik das Programm ab. Am 17. Juni werden die Franzosen wie immer mit Brezeln und Sekt auf dem Marktplatz verabschiedet.

Beim gemeinsamen Sommerprogramm für Kinder und Senioren bieten wir am 06. September ein Boule-Turnier an, das wieder ein schöner Erfolg ist.

Den krönenden Abschluss des Jahres bildet wiederum unsere Teilnahme am Weihnachtsmarkt vom 6. – 8.12. Die Entscheidung, Glühwein und Quiche Lorraine in einer Bude anzubieten, ist richtig: Die Geschäfte laufen hervorragend. Aber auch Kaffee und Kuchen im Bistrot im Rathausfoyer sind sehr gefragt, so dass wir ein dickes Plus in der Kasse haben und damit die Ausgaben, die durch den Besuch der Franzosen entstehen, ein bisschen auffangen können.

2014

Die Generalversammlung 2014 ist am 11. April und hat u.a. eine Satzungsänderung und Neuwahlen auf der Tagesordnung. Die Satzung wird hauptsächlich dem heutigen Sprachgebrauch angepasst und verschlankt. Die Neuwahlen ergeben lediglich eine kleine Veränderung in der Vorstandschaft: für Franz Neumann und Willi Doll kommen Irina Aberut und Karl Burkart als Beisitzer dazu.

Fast 30 Personen beteiligen sich am 29. Mai an der Frühjahrswanderung im Wolf- und Bärenpark Schwarzwald sowie auf dem Kniebiser Heimatpfad.

Vom 12.-16. Juni verbringen wir einige herrliche Tage in Pignan. Unter anderem steht der Besuch von Carcassone auf dem Programm. Auch besuchen wir eine Austernzuchtbank mit anschließendem Essen. Überhaupt ist das Essen während unseres Besuches sehr Meeresfrüchtelastig. Beim Abschlussessen am Sonntagabend wird der Vorsitzende des Partnerschaftvereins in Pignan Bernard Sanche sehr emotional verabschiedet, da er bei der nächsten Wahl nicht mehr kandidiert.

Das Sommerferienprogramm müssen wir leider absagen, weil sich nicht genügend Kinder angemeldet hatten.

Der Herbst ist geprägt von den Vorbereitungen für das 40jährige Jubiläum in diesem Jahr mit zahlreichen Vorstandssitzungen.

Unsere Teilnahme am Weihnachtsmarkt vom 05.- 07. Dezember ist erfolgreich. Wie wir dem Kassenbericht entnehmen können, gib es einen dicken Gewinn.

2015

Die Generalversammlung 2015 findet am 20. März statt und ist sehr gut besucht.

Das Jahr steht ganz im Zeichen des 40jährigen Bestehens unserer Partnerschaft mit Pignan. Nach monatelangen intensiven Vorbereitungen können wir nicht zuletzt mit großartiger Unterstützung von Aline Droll und den Bauhofmitarbeitern dieses außergewöhnliche Jubiläum feiern.

Am 11. Juni begrüßen wir fast 70 Südfranzosen auf dem Marktplatz. Mit „Freybier“ und Fingerfood sowie den mitgebrachten Hüten feiern wir in den 40. Geburtstag unserer Partnerschaft. Musikalisch umrahmt wird die Begrüßung durch die Sinchorinas.

Am Freitag unternehmen wir einen Ausflug ins Kloster Maulbronn mit Abschlussessen im „Guggugsneschd“. Den Abend verbringen wir in den Familien.

Am Samstag feiern wir ein großes Bürgerfest auf dem Marktplatz. Dabei erhalten Gerhard Vogel und Michel Boudier eine besondere Ehrung. Madame Cassar und Bürgermeister Ernst unterzeichnen eine Erneuerung der Partnerschaftsurkunde. Rund um das große Festzelt haben örtliche Vereine ihre Zelte aufgeschlagen und bieten Speisen und Getränke an. Ein buntes Programm der Sinzheimer Sport- und Musikvereine rundet die Veranstaltung ab. Bis weit in den Abend singen und tanzen schließlich alle zu den Klängen der Egermeister.

Sonntags brechen wir bereits am späten Nachmittag nach Rust in den Europapark auf, wo wir einen herrlichen Western-Abend verbringen.

Am 15. Juni verabschieden wir unsere französischen Freunde wieder mit dem Versprechen, dass diese bei unserem nächsten Besuch in Pignan das 40jährige Bestehen ebenso ausgiebig feiern wollen.

Mit unserer Teilnahme am Weihnachtsmarkt vom 4.-6. Dezember runden wir das Jahr wie immer ab.

2016

Die Generalversammlung findet am 8. April statt. Zu den Neuwahlen treten Christine Lemcke und Astrid Rauch nicht mehr an, sodass neue Vorstandsmitglieder gefunden werden müssen. Zum Schriftführer wurde Bernd Koch gewählt, Ilse Broß und Marie-Christine Tannay-Ellinghaus werden Beisitzer.

Der Vorstand setzte sich jetzt zusammen aus:

1. Vorsitzende:	Verena Seegmüller	2. Vorsitzender:	Bürgermeister Ernst
Schriftführer:	Bernd Koch	Kassier:	Albert Schmelzle
Beisitzer	Michael Twardon, Klaus Kübel, Elke Ibach, Irina Aberut, Ilse Broß, Karl Burkart, Marie-Christine Tannay-Ellinghaus		
Kassenprüfer:	Johannes Hurst und Dr. Kurt Rohner		

Ein volles Programm erwartet uns bei unserem Besuch in der Partnerstadt. Zunächst die Begrüßung im Stadtpark und in den Schlosskeller zum Aperitif

Der Ausflug führt uns in Richtung Pezenaz, zunächst in die Parfümerie Marty in Saint-Thibéry. Nach dem Essen in einem Schlossrestaurant geht es weiter in den wunderschönen Jardin de St.Adrien in Servian.

Verschiedene Angebote führen uns am nächsten Tag zunächst in die Bibliothèque Pierre Vives nach Montpellier, dann zu einem Stadtbummel mit Essen nach Palavas und zur Ruine der Kathedrale von Maguelone. Am Abend gibt es Aufführungen von Schülern der Schule in Fabrègues.

Am Sonntag nehmen wir an einer Gourmetwanderung rund um Cournonterral teil. Den Abschlussabend feiern wir im Salle Polyvalante in Pignan.

2017

Die Gäste aus der Partnerstadt Pignan besuchen uns zwischen 23. und 27. August.

Die Begrüßung findet im Rahmen einer Radiosendung von SWR4 am Marktplatz statt, die werden die Gäste vom SV Sinzheim beköstigt.

Am Donnerstag wird für die Gäste ein Ausflug organisiert, zunächst nach Zell am Harmersbach zur Porzellanmanufaktur „Hahn und Henne“ und anschließend in die Vogtsbauernhöfe im Gutachtal.

Am Freitag kann die Firma „Rauch Landmaschinen“ am Baden-Airport besucht werden. Um 17:30 Uhr beginnt der Festabend in der Fremersberghalle.

Am Samstag besteht die Möglichkeit zu einer Führung im Casino Baden-Baden oder im Kloster Lichtental. Um 17:00 Uhr nehmen zahlreiche Familien an der Eröffnung der Kartunger Straßenfestes teil.

Am Sonntagmorgen reisen die Gäste morgens wieder ab.

Vom 8. bis 10. Dezember nahmen wir wieder am Weihnachtsmarkt teil.

2018

Die Generalversammlung findet am 23. Februar statt. Da Verena Seegmüller nicht mehr als 1. Vorsitzende kandidiert, wird Marie-Christine Tannay-Ellinghaus in diese Position gewählt. Für die ausscheidenden Beisitzer Elke Ibach und Karl Burkart wird Janina Hättig in den Vorstand gewählt.

Die Fahrt nach Pignan findet vom 10. bis 14. Mai statt. Der Verein „Breitensport Sinzheim“ veranstaltet vom 3. bis 14. Mai einen Spendenlauf über 830 km in die Partnerstadt Pignan. Der Lauf findet seinen Abschluss beim Besuch der Vereinsmitglieder in Pignan.

Nach dem frenetischen Jubel für die Läufer werden die Gäste aus Sinzheim im Park hinter dem Schloss mit Musik und Buffet begrüßt.

Der Ausflug führt diesmal ins Corbière. Zunächst besuchen wir die Terra Vinea in Portel-des-Corbières, ein altes Bergwerk, in dem in 80 m Tiefe der Wein ausgebaut wird. Ein Museum berichtet über die Geschichte des Weinbaus. Hier bleiben wir auch zum Mittagessen. Anschließend fahren wir ins Minervois und besichtigten hier eine der bekanntesten Coopérativen von Olivenbauern, die „Oulibo (bize minervois)“ in Hameau de Cabezac.

Eine Weinprobe bei der Weincooperative von Pignan ist der Anfang eines Paëla-Essens im Schlosskeller.

Wir besuchen das ehemalige Zisterzienserinnenkloster Vignogoul und nehmen an einem Meschoui-Essen teil, bei dem es ein am Drehspieß oder Erdofen gegartes oder gegrilltes Lamm gibt.

Der Abschiedsabend findet im „Clos de l'Hirondelle“ im Montpellier statt.

Auch in diesem Jahr nehmen wir am Weihnachtsmarkt mit „Bistro Pignan“ und „Weißglühweinbude“ teil.

2019

Die Mitgliederversammlung läuft unproblematisch ab, es gibt keine Wahlen, der gesamte Vorstand wird einstimmig entlastet. Weiteres Thema ist der Besuch der Pignanais im Frühjahr. Dieses Mal kommt eine Jugend-Fußball-Gruppe mit.

Nach kompliziertem Anlauf und schwierigen Verhandlungen mit den hiesigen Fußballvereinen gelingt es mit Hilfe von Gemeinde und Sozialarbeiter Dominik Springmann, ein gesondertes Programm für die Jugendlichen aufzustellen. Sie werden ins St.Vinzenz einquartiert und auch dort verköstigt. In Leiberstung nehmen die Spieler an einem Vergleichsspiel teil.

Der Empfang der Gäste findet wie fast immer am Pignanplatz vor dem Rathaus statt. Bei schönem Wetter werden die Gäste von Marie-Christine Tannay-Ellinghaus und Bürgermeister Erik Ernst begrüßt.

Der Ausflug führt uns mitten in die deutsch-französische Geschichte nach Südbaden. Zunächst in die Vauban-Festung nach Neuf Brisach. Wir besuchen die Festungsanlagen und fahren mit einem „Bähnle“ rund um die vollständig erhaltenen Kasematten und Befestigungswerke.

Das Mittagessen nehmen am Rheinufer wir in der gegenüberliegenden Stadt Breisach ein. Nach einem Stadtbummel besuchen wir die Sektkellerei Geldermann, die ihren Ursprung in der Champagne hatte.

Diesmal werden den Gastgebern und Gästen viel Zeit für ein eigenes Programm gegeben, sodass auch viel Zeit für individuelle Kommunikation bleibt.

Das Abschiedsessen in der Fremersberghalle wird mit vielen Beiträgen mit Ballett, Judo und Gesangsgruppen begleitet.

Der Weihnachtsmarkt findet auch wieder mit unserer Beteiligung statt.

2020

Bei der Mitgliederversammlung werden die Mitglieder des Vorstandes in ihrem Amt bestätigt.

Die aufkommende Pandemie verhindert die Aktivitäten des Vereins, die Vorstandssitzungen und der Austausch mit Pignan finden nur noch fernmündlich statt.

2021

Auch in diesem Jahr gibt es keinen Austausch mit Pignan.

2022

Bei der Mitgliederversammlung stehen Neuwahlen statt. Janina Schnäbele (vormals Hättig) scheidet aus persönlichen Gründen aus und wird durch Danielle Bruniquel-Beier ersetzt.

Ende Mai startet eine kleine Gruppe Sinzheimer (etwa 30 Personen) zum Besuch nach Pignan. Die Pandemie hinterlässt weiterhin ihre Spuren und Anfangs ist es noch nicht so klar, ob der Besuch überhaupt stattfindet. Mit zwei Bussen der Jugendfeuerwehr geht es dann doch Richtung Südfrankreich, wo wir wieder begeistert im Schosspark mit Jazzmusik empfangen werden.

Der Ausflug führt uns zunächst ins „Château Capion“ zwischen Gignac und Aniane. Wir besichtigen das Schloss und nehmen an einer Weinprobe teil. Im Schlossgarten ,ogibt es dann ein Picknick.

Im anschluss daran fahren wir in die wunderschöne Stadt Pézenas. Es macht Spaß, in den engen Gässchen mit ihren vielen Läden, Kunst, Cafés, Bars und Wirtschaften zu promenie- ren. 200 Jahre lang war Pézenas die Hauptstadt des Languedoc. In Adelspalästen, Loggien und malerischen Innenhöfen traten zahlreiche Musiker und Schauspieler auf. 1646 kam auch der junge Jean Baptiste Poquelin, genannt Molière, hierher und blieb für 12 Jahre.

Einige Familien entschließen sich zum Picknick im „Parc départemental de Bessilles“ in der Nähe von Montagnac.

In der „Domaine Belles Pierres“ am Ortsrand von Murviel-les-Montpellier treffen wir und zu einer Weinprobe und zum Abendessen.

Im „Mas Saporta“ in Lattes wird diesmal Abschied gefeiert.

Nach zwei Jahren Pause nehmen wir wieder am Weihnachtsmarkt teil. Die Bude verkauft weißen Glühwein, das Bistro Pignan wird gemeinsam mit den Handballerinnen des Phönix betrieben.

2023

Die MV geht unspektakulär über die Bühne. Hauptthema ist der Besuch der Pignanais. Da Bgm. Ernst nur kurz dabei sein konnte, wird der Besuch bereits am Dienstag vor Christi Himmelfahrt gestartet. Die Heimfahrt der Gäste aus Pignan wird auf Samstag vorgezogen.

Auch diesmal ergibt sich die Schwierigkeit, junge Fußballer in die Partnerschaftsfeierlichkeiten zu integrieren. Die Fußballvereine zeigen wenig Interesse am Austausch. Nach langen Verhandlungen nehmen die Jugendlichen an einem Spiel in Leiberstung und einem eigens für sie konzipierten Training in Sinzheim teil, von dem sie begeistert berichten. Am Mittwoch besuchen die Jugendlichen mit zwei deutschen Betreuern das Technikmuseum in Sinzheim.

Der Begrüßungsabend ist sogleich der offizielle Empfang der Gemeinde in der Fremersberghalle, mit Reden und Austauschen von Geschenken. Dazu gibt es ein Finger-Food-Buffer. Am Mittwoch geht der Ausflug nach Karlsruhe. Besichtigung des Schlosses steht als erster Programmpunkt. Danach gibt es Essen im Restaurant an der Orangerie. Für einen Stadtbummel bleibt nur ein wenig Zeit. Im Anschluss daran gibt es eine Brauereibesichtigung in der „Höpfnerburg“ mit Bierverkostung.

Am Donnerstag bietet Verena Seegmüller den Gästen eine Stadtführung durch Baden-Baden an, unter anderem auf den Spuren berühmter Frauen.

Am Freitagmorgen findet eine Führung und Weinverkostung im Weingut Kopp statt. Abend gibt es das traditionelle Essen von „Alex“ in der Fremersberghalle mit Musik statt. Hierbei tritt der Frauenchor des GV Fremersberg „Ladies First“ auf, dem einige unserer Mitglieder angehören.

In diesem Jahr nehmen wir nicht am Weihnachtsmarkt teil. Es fehlen uns die Helfer, ein Aufruf an die Mitglieder hat nicht die gewünschte Beteiligung gebracht.

2024

Ein Helfertreffen findet am ersten Märzsamstag in der „Auberge au vieux Couvent“ in Königsbruck (im Elsaß) statt.

Die Mitgliederversammlung am 15. März bringt einige Veränderungen mit sich. Nach den Berichten von Schriftführer, Schatzmeister und Kassenprüfer und der Entlastung des gesamten Vorstandes stehen Neuwahlen auf der Tagesordnung.

Zuvor wird bekanntgegeben, dass die erste Vorsitzende Marie-Christine Tannay-Ellinghaus, der Schatzmeister Albert Schmelzle und der Pressewart Michael Twardon nicht mehr für ihr Amt kandidieren werden. Bürgermeister Erik Ernst bedankt sich mit Geschenken im Namen des Vereins und der Gemeinde für das langjährige Engagement und entlässt die drei aus ihren Ämtern.

Auch Klaus Kübel wird für seine 27 Jahre dauernde Arbeit als Beisitzer beschenkt.

Als neue erste Vorsitzende wird Ulrike Alex gewählt, zum Schatzmeister Bernd Koch und zur Schriftführerin Irina Aberut. Die Pressearbeit übernimmt Ilse Broß. Danièle Bruniquel-Beier und Klaus Kübel bleiben weiter Beisitzer.

Im Anschluss daran wird über den Besuch in Pignan informiert. Der Austausch findet über Pfingsten vom 17. Bis 21. Mai statt.